

## Rutu Modan „Das Erbe“

### Eine Familiengeschichte zwischen Polen und Israel

Die israelische Comiczeichnerin Rutu Modan greift in ihren Arbeiten immer wieder aktuelle Entwicklungen aus ihrem Heimatland Israel auf und legt nun mit „Das Erbe“ ihre zweite Graphic Novel auf Deutsch vor.

In „Das Erbe“ dreht sich alles um eine Hinterlassenschaft in Warschau. Regina Segal ist als junge Frau vor den Nazis aus Polen geflohen und kehrt nun mit ihrer Enkelin Mica nach vielen Jahren zum ersten Mal zurück, um – vordergründig – Anspruch auf ein altes Erbe zu erheben. Sie beabsichtigt jedoch weitaus mehr als das; es ist für sie zugleich eine sehr persönliche Reise in die eigene Vergangenheit und zu einem Mann, den sie einst liebte. Auch für Mica wird diese gemeinsame Woche in Warschau zu einer ereignisreichen und bedeutenden

Erfahrung. Sie erlebt nicht nur eine ihr bisher völlig unbekannt Seite an der Großmutter, sondern erfährt auch Unerwartetes über sich selbst. Auf kunstvoll leichte und humorvolle Weise verwebt Rutu Modan gesamtgesellschaftliche Fragen mit persönlichen Einsichten und führt die Geschichte so zurück auf die sie prägenden Charaktere.



**„Modan has proven to be one of the most accessible of graphic novelists, with a cinematic presentation and the ability to capture the complexity of larger human experience within smaller family dramas.“** *Publishers Weekly über „Das Erbe“*

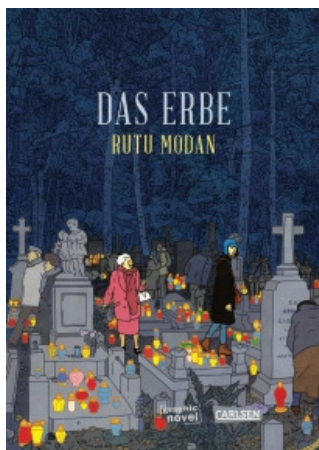


**Rutu Modan**, ist 1966 in Tel Aviv geboren, wo sie als Comicautorin und Illustratorin arbeitet. In Israel mehrfach als Kinderbuchautorin ausgezeichnet, wurde sie international als Comiczeichnerin bekannt dank *Actus Tragicus*, einem israelischen Künstlerkollektiv und Verlagshaus für alternative Comicautoren. *Actus Tragicus* wurde 1995 von Mira Friedmann, Batia Kolton, Rutu Modan, Yimri Pinkus und Itzik Rennert gegründet und hat sich international einen ausgezeichneten Ruf erworben.

Nach dem erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung an der Bezalel Academy of Art and Design in Jerusalem (1992), begann sie regelmäßig Comic-Strips und Geschichten in führenden Zeitungen Israels zu veröffentlichen. 2001 gewann sie den *Andersen Award* für Illustration. Außerdem war sie Mitherausgeberin der israelischen Ausgabe von *MAD-Magazine*. Seit 2005 gehört sie zu den von der *Israel Cultural Excellence Foundation* (IcExcellence) ausgezeichneten „*hervorragenden Künstlern Israels*“. Im November 2006 wurde ihre Graphic Novel „Blutspuren“ (im Original: „Exit Wounds“) veröffentlicht und löste damit in der Presse und bei ihren Lesern große Begeisterung aus. Die französische Ausgabe wurde im Frühling 2008 beim renommierten internationalen Comic-Fesitval in Angoulême mit dem *Prix France Info* ausgezeichnet. Rutu Modan ist in Israel und im Ausland als Illustratorin und Texterin tätig, sie hat bereits für die *New York Times*, den *New Yorker* und *Le Monde* gearbeitet und veröffentlicht ihre Werke weltweit. „Das Erbe“ ist ihre zweite Graphic Novel, die zum Teil autobiographisch ist.

**„Der Familie muß man nicht die ganze Wahrheit sagen und das ist noch lange keine Lüge“**

***Michaela Modan (Mutter von Rutu Modan)***



Rutu Modan

Das Erbe

Graphic Novel

Hardcover, 240 Seiten, vierfarbig

ISBN 978-3-551-78576-3

€ (D) 24,90 | € (A) 25,60 | sFr 35,50

**Informationen für die Presse:**

Claudia Jerusalem-Groenewald

Tel. +49 (0)40 39 804 563

E-Mail: [claudia.jerusalem-groenewald@carlsen.de](mailto:claudia.jerusalem-groenewald@carlsen.de)